

Bluteten, sowie das gesamte diplomatische Corps waren zugegen. Der Berg wurde in einem Kessel aufgestellt, der sich auf dem Terrain des Palais der Kaiserin-Witwe befindet. Er bleibt dort bis zum Frühling und wird dann nach Deutschland gebracht.

Peking, 4. Dezember. (Reuter's Bureau.) Die Kalgan-Expedition hat den sicheren Beweis erbracht, daß die Tortur und Hinmordung des englischen Leutnants Watts-Jones, die im Juli 1900 zu Nishumtschung geschah, nicht nur mit vollem Wissen, sondern sogar auf direkten Befehl des obersten chinesischen Beamten des betreffenden Distrikts verübt wurde.

Peking, 4. Dezember. (Reuter's Bureau.) Das Gerücht, daß die heute hierher zurückgekehrte Kalgan-Expedition eine Schlappse erlitten habe, ist völlig unbegründet.

Washington, 6. Dezember. Das Statedepartement hat die Mitteilung erhalten, daß die Gesandten in Peking sich gestern über den Entwurf des Abkommens geeinigt haben, der sofort den Regierungen unterbreitet worden ist. Staatssekretär Hay hat heute dem Gesandten Conger telegraphisch die Ermächtigung erteilt, das Abkommen im Namen Amerikas zu unterzeichnen. Es ist schwierig, Einzelheiten über das Abkommen zu erfahren, aber man weiß, daß Amerika mit seiner Absicht bezüglich der Bestrafung der Schuldigen und der Frage der Entschädigung durchgegangen ist. Die Strafe müßte die strengste sein, die die chinesische Regierung auferlegen kann. Die chinesische Regierung müßte in aller Form ihre Verpflichtung zur Zahlung einer Entschädigung anerkennen, deren Höhe in späteren Verhandlungen festzulegen wäre. Hinsichtlich der übrigen Punkte dienten die japanischen Vorschläge als Grundlage für das Abkommen.

Deriliche Angelegenheiten.

Schneeburg, 7. Oktober. In einem selten schönen Fest gestaltete sich die am 3. d. Mts. im Gasthaus Stadt Leipzig hier abgehaltene Feier des 1. Stiftungsfestes des Vereins ehrenvoll verabschiedeter Jäger und Schützen zu Schneeburg und Umgebung, verbunden mit der Erinnerungsfest an die heldenreichen Schlachten bei Biele und Witten. Schon vor Beginn war der schöne Saal bis auf den letzten Platz gefüllt. Vom hiesigen Stadtmusiker, unter Leitung des Herrn Direktor Meinel, wurde das Fest mit dem schnell zu Gehör gebrachten Marsch „Hoch Habsburg“ eingeleitet. Darauf begrüßte der Vorstand des Vereins, Herr Zimmer, die Festversammlung auf herzlichste. Sodann erklang die Kriegerfest Ouverture, und dieser schloß sich der sorgfältig einstudierte und vorzüglich aufgeführte Einakter „Augen links“ an, der den Mitwirkenden reichen Beifall einbrachte. Der 1. Teil des Programms endete mit dem Parademarsch des Rgl. Schützenregiments „Prinz Georg“ Nr. 108, welcher bei manchen alten Kameraden wieder „Triit“ in die Beine brachte. Namens der Frauen des Vereins überreichte Frau Markert unter schwungvollen Worten die festlich mit den Landes- und Reichsfarben geschmückten Büsten Ihrer Majestät des Königs und des Kaisers, welche vom Vereinsvorstand herzlich dankend angenommen wurden. Herr Arresthausinspektor Kühn sprach den Dank der eingeladenen Gäste für die denselben gebotenen genussreichen Stunden aus; er bewahrt dabei gleichzeitig, daß er in kurzer Zeit von Schneeburg scheiden mußte und forderte die alten Soldaten mit dreifachem Hoch auf die Kameradschaft zu immer festerem Zusammenhalt aus. Die vom Vereinsvorstand gehaltenen, gut durchdachte Festrede endigte mit begeisterten ausgenommenen Hochs auf Ihre Majestät den König und den Kaiser. Für den Bruderverein „Sächsische Grenadiere“ dankte dessen Vorsteher, Herr Köber, in beredten Worten für die Einladung und hat, auch fernerhin in aller Waffenbrüderschaft mit dem von ihm vertretenen Verein zusammenhalten. Die von Mitgliedern des festgebenden Vereins und deren Angehörigen gestellten lebenden Bilder „des Kriegers Abschied“, „Gefährte Waidwunden“, „Heimkehrernde Sieger“ und „Güldlich zu Haus“ waren hinreichend arrangiert und fesselten a. herordenlich; einen durchschlagenden Erfolg aber erzielte das patriotische Festspiel „Kriegers Traum“. Die beiden stottern Parademarsche der Rgl. Jägerbataillon Nr. 12 und 13 beendeten den offiziellen Teil der Feier. Der hierauf folgende Ball hielt die Festversammlung noch bis in die frühesten Morgenstunden in frohlicher Stimmung zusammen. Auf ein im Verlauf des Festes an Se. Majestät gesendetes Telegramm ging am anderen Morgen die Antwort: „Ich danke meinen alten Jägern und Schützen kameradschaftlich für die mir zugegangenen Gruß, Albert“, beim Vorsteher des Vereins ein. Wünschen wir dem jungen Verein auch fernerhin ein kräftiges Gelingen und Gedeihen.

Parteien. Bei der in hiesiger Stadt am 3. dieses Monats erfolgten Stadtverordneten-Ergänzungswahl machten von 311 in die Wahlzettel eingetragenen Wählern 214 von ihrem Wahlrechte Gebrauch. Als wiedergewählt gingen, wie schon kurz erwähnt, aus der Wahlurne hervor: Weberfactor Adolf Seidel und Fleischermeister Carl Laßch und neugewählt wurden die Wäschestapper Adolf Hierbauer und

Sukco Arnold. Nach vorläufiger Aufstellung zählte unsere Stadt am 1. dieses Monats 2723 Einwohner.

Schwarzberg, 7. Dezember. Der Buchhalter Buchhalter Order wurde von der Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Jena wegen Unterschlagung zu 8 Monaten Gefängnis verurteilt, wovon 1 Monat durch die Untersuchungshaft als verbüßt erachtet wurde.

Grünhain. Bei der am 1. d. Mts. stattgefundenen Volkszählung wurden nach der vorläufigen Aufstellung in 184 Wohnhäusern mit 478 Haushaltungen 2178 Personen gegen 1813 im Jahre 1895 gezählt, und zwar 977 männliche und 1202 weibliche. Mehr ist die ansehnliche Zunahme von 365 Personen zu verzeichnen.

Antonsthal, 6. Dezember. Deutsches Vormittag wurde dem in der Papierfabrik der Firma F. C. Weidenmüller in Antonsthal seit über 30 Jahren thätigen Holzschleiferwerkführer Oskar Jacob durch Herrn Amtshauptmann Krug von Nidda im Beisein der GPs, der Beamten, Werkführer und Vertreter der Arbeiterschaft die Medaille für Treue in der Arbeit verliehen. Von der Firma erhielt der Genannte eine goldene Uhr mit Widmung, sowie die Zusage einer lebenslänglichen Pension und von seinen Kollegen eine werthvolle goldene Uhrkette.

Johanngeorgenstadt, 6. Dezember. Nach dem vorläufigen Ergebnis der Volkszählung vom 1. Dezember d. J. waren hier insgesamt 5939 Personen und zwar 2726 männliche und 3213 weibliche aufgeführt. Diefelben vertheilten sich in 431 Wohnhäusern auf 1296 Haushaltungen. Seit der letzten Volkszählung im Jahre 1895 hat unsere Stadt eine Zunahme von 124 Haushaltungen und 624 Einwohnern, d. h. 10 1/2% erfahren.

Berichtliches.

Berlin, 6. Dezember. Der „Local-Anzeiger“ schreibt: Die Vernehmungen in dem Ermittlungsverfahren gegen den verhafteten Criminalcommissar Thiel wurden heute Nachmittag beendet und das Protokoll über das Verhör geschlossen. In der heutigen Verhandlung des Sternberg-Prozesses widerrief die 16-jährige Zeugin Calis ihre frühere Aussage und erklärte nunmehr, daß sie mit Sternberg 6 oder 7 Mal bei der Wollstube Fischer zu thun hatte. Zu der falschen, Sternberg entlassenden Aussage sei sie durch den Agenten Wolff und die Zeugin Stabs veranlaßt worden. Diefelbe wurden auf Antrag des Staatsanwalts sofort verhaftet.

Berlin, 6. Dezember. Das stark verbreitete Gerücht, daß sich der wegen Vergewaltigung Sternberg's zur Disposition gestellte Criminaldirektor v. Meerschmidt-Dülfsen erschossen habe, ist unbegründet.

Berlin, 6. Dezember. Das Todesurtheil gegen den Raubmörder Soenczi ist, wie der „Local-Anzeiger“ mittheilt, bestätigt und diesem zugesandt worden. Soenczi wurde im Laufe des Nachmittags nach Blößensee gebracht.

Köln, 6. Dezember. Durch den Sturm, der in der vergangenen Nacht und in den frühen Morgenstunden hier und in der Umgegend herrschte, wurden zahlreiche Kamme und Fenster gerissen, Dächer geschädigt und zum Theil abgedeckt, so am Neubau der Handelschule und einer Volkshalle. Auf den Bahnhöfen Ralschener und Nippes wurden nicht unerhebliche Verheerungen angerichtet, doch blieb der Betrieb ungehindert. Auf dem Güterbahnhof St. Gerion stieg der Sturm einen Güterwagen in Bewegung, der einen Arbeiter überfuhr und schwer verletzte. In Wögel bei Coblenz sind in Folge des Sturmes zwei Neubauten eingestürzt, doch wurde niemand verletzt. Erst heute früh 8 Uhr war die Gewalt des Sturmes gebrochen. In Saargemünd ist die Saar infolge der Regengüsse um 2 Meter auf 370 Meter gestiegen, bei Saarlouis ist sie über die Ufer getreten. Ueber den Bergwisch bei Wallenbar berichten die hiesigen Abendblätter noch: Der Rutsch begann schon am Sonntag und wiederholte sich in der vergangenen Nacht in verstärktem Maße. 120 Pioniere sind mit schändlicher Abblösung an der Arbeit, die eminent schwierig ist, da die Thonmassen mit dem Spaten abgerochen werden müssen und Nachrüstungen wahrscheinlich sind.

Essen a. d. Ruhr, 6. Dezember. In Redlinghausen kürzte in der vergangenen Nacht, wie die „Rhein. W. Z.“ meldet, in Folge starken Sturmes eine im Bau begriffene Maschinenfabrik ein.

Berlin, 7. Dezember. Die „Berl. Pol. Nchr.“ bezeichnen die Meldung von dem Ankauf der Stammischen Werte durch Krupp für unrichtig.

Berlin, 7. Dezember. Im Hofe des Gerichtsgefängnisses zu Blößensee wurde heute früh der Doppelmörder Bönczi hingerichtet.

Paris, 7. Dezember. Im Senat wurde gestern die

Beratung des Gehirnturms betr. die Vermehrung der Flotte wieder aufgenommen. Der Marine-Minister tritt für die Vorlage ein.

Lissabon, 7. Dezember. Der holländische Gesandte Van Boede verließ seinen Posten. Der portugiesische Gesandte Graf Seiler in Haag hat das gleiche. Wie es heißt, hängt hiermit die Anglegenheit des Konsuls Volt in Lissabon-Maquez zusammen.

Haag, 7. Dezember. Nach dem Eintreffen des P. d. Adenten Krüger versammelte sich gestern Abend eine sehr große Menschenmenge vor dem Hotel. Diefelbe hielt trotz kräftigem Regen den ganzen Abend aus und sang und rief: „Es lebe Krüger!“ „Es leben die Buren!“ „Hoch das Schiedsgericht!“ Krüger zeigte sich einige Minuten auf dem Balkon.

London, 7. Dezember. Bei der Beratung über die Adresse auf die Thronrede im Unterhaus sprach sich Campbell Bannerman über Südafrika in demselben Sinne aus, wie Lord Kimberley im Oberhaus. Hinsichtlich Chinas verlangt er genaue Mittheilungen seitens der Regierung. Er freue sich, daß man im Lande allgemein das gute Einvernehmen mit Deutschland guthieße. Er hoffe jedoch, daß Großbritannien dadurch nicht zu einem isolirten Vorgehen bei weitgehenden Expeditionen und außerordentlichen Maßnahmen verpflichtet werde.

London, 7. Dezember. (Unterhaus.) Im Verlaufe der Erörterungen erklärte der Unterstaatssekretär: Vom auswärtigen Amte würden binnen kurzem verschiedene China-betreffende Schriftstücke dem Haus vorgelegt werden.

London, 7. Dezember. Im weiteren Verlauf der Unterhausung ergriff Chamberlain das Wort und verteidigte sich in entschuldigender Weise gegen die vielfachen Kritiken und Anklagen, die gegen ihn erhoben wurden.

London, 7. Dezember. (Reuter-Meldung aus Tientsin.) Die erste Lokomotive ging am 6. d. Mts. früh nach Peking ab. Man erwartet, daß Personen binnen 3 Tagen besüßert werden können. Die provisorische Regierung hat befohlen, den berückichtigten Vorgesetzten Tangwenhuang am Freitag vor der Stadt zu enthaupen.

London, 7. Dezember. Lord Rothermere telegraphirt aus Bloomsfontein vom 6. d. M.: 500 Mann der Truppe Delarey machten am 3. Dezember einen heftigen Angriff bei Biffelsport auf einen von Pretoria nach Russenburg gehenden Convoi. Es wurde mit großer Tapferkeit gekämpft und es gelang den Buren einen Theil des Convois in Brand zu stecken. Der andere Theil blieb unversehrt. Am folgenden Tag traf Verstärkung ein und die Buren wurden gesprengt, nachdem sie bedeutende Verluste erlitten hatten. Auf britischer Seite fielen 15 Mann und 1 Offizier und 22 Mann wurden verwundet. Der Wet überstreift am 5. Dez. den Calcedonfluß und ging nach Odenal. General Knox folgte ihm mit einem Theil seiner Truppen; den Rest sandte er an die Bethulie-Büchse. Die Odenaltrift wird von dem Garderegiment besetzt gehalten. Der Fluß ist jetzt im Steigen begriffen.

Borchester (Capkolonie), 7. Dez. Gestern hat hier der Afrikaner-Congress stattgefunden. An demselben nahmen etwa 3000 Delegirte theil, welche 120 000 Afrikaner vertraten. Auf den die Stadt umgebenden Bergen waren 8000 Soldaten mit Artillerie postirt. Es kam aber zu keiner Ruheörung. Der Congress nahm eine Resolution an, in welcher die Beendigung des Krieges verlangt und das Verhalten der englischen Kriegsführung scharf getadelt wird. Weiter wurde ausgedrückt, daß die Afrikaner ihre Angelegenheiten selbst zu erledigen wünschen, weshalb eine Abordnung entsandt würde, welche der Reichsregierung das Ansuchen des Congresses zur Kenntlich bringen soll.

Richten-Nachrichten
für den 2. Advent.
Knechtw. Vorm. 8 Uhr Beichte und heiliges Abendmahl. 9 Uhr Hauptgottesdienst. Predigt über Luk. 21, 25-26. Nachm. 1 Uhr Kindergottesdienst mit der 1. Klasse der Schule über Matth. 8, 23-27.
Vormittg. von 12. Decbr. Abends 8 Uhr Abendgottesdienst. Predigt über 1. Mol. 49, 18.

Expedition, Druck und Verlag von G. M. Götter in Schneeburg.
Für die Redaktion verantwortlich: T. Hiller in Schneeburg.

Mitbürger von Schwarzenberg!
In Stadtverordneten wählt die Herren:
Gutsbes. Guido Becker, ansässig,
Glasermeister Brodhage, ansässig,
Färbereibes. Miesel, ansässig,
Bantier Curt Mannsfeld, unansässig.

Versilberte Metall-Waaren.
Bronze-Büsten und Statuen.
Beleuchtungs- und Brunnen-Figuren.
Wiener Bronzen u. Nippes.
Reichsortirtes Lager bei
Alfred Praedicow, E. verw. Praedicow,
Aue. Schneeburg.

Leonhardt's Gasthaus, Aue.
Sonntag, den 9. d. Mts., von Nachmittag 4 Uhr an Tanzmusik, wozu freundlichst einladet
Erdmann Lorenz.

Naturheilverein Schlema.
Morgen Sonntag Nachmittag 4 Uhr Versammlung.

Mitbürger von Aue!
Wählt morgen Alle:
Ansässige: Ernst Rautscher, Oscar Bornmann, Bernhard Wählig, Gustav Willert (Zeller).
Unansässige: Dr. Gaudlit, Ingenieur Rannegöcher. (Auf jedem Wahlzettel sollten diese Namen stehen).
Viele gutgestimmte Bürger.

Wäsche zum Waschen und Bleichen wird angenommen in Schneeburg, Wühlberg 591, 1 Tr. r.

Safer-Stroh verkauft Wilhelm Fischer sen., Schneeburg, Ritterstr.

Stadtkeller Aue.
Deutsches Sonntags:
Büchelsteiner Fleisch und Schweinsknochen mit Meerrettig und grünen Bohnen.
Braubier
schänkt Ludwig Reich, Schneeburg, Kirchplatz.
Kieler Sprotten und Pöcklinge
empfiehlt Gustav Feine.
Frühschmalz, Caviar, Seehuhn, Seelachs und Seesungen empfiehlt G. Engelbrecht, Schneeburg.

Händlerkerzen
für Händler empfiehlt billigst
Bernh. Chr. Härtel, Schneeburg.
4 neumollene
Rühe,
worunter die Käiber saugen, stehen zum Verkauf bei
Ed. Schner, Aue.

Zu Aufnahmen
von Feuer-Vericherungen für eine altrenommirte Feuer-Vericherungsgesellschaft empfiehlt sich bei coulantem Bedingen und mäßigen Prämien-Zahlungen
P. Elblsch, Schneeburg, Rosenthal 308.

Anton Zeuner, Schneeberg

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken in reichhaltiger Auswahl

Kleiderstoffe
in schwarz und bunt
Unterröcke
in Seide und Wolle
Corsets in allen Preislagen
Kopfhawles
Ballshawles
Federboas
Handschuhe
Schleier

Serviteurs
Kragen
Manschetten
Cravatten
Kragenschoner
Normalwäsche
Taschentücher
Hosenträger



Eröffnung meiner großartigen

Weihnachts - Ausstellung

Sonntag, den 9. Dezember.
(Näheres im Sonntagsblatt)

Ein Besuch lohnt sich!

Wilhelm Vogel, Schwarzenberg.

Stammes blühe

Pech

hat jeder gehabt, welcher diese Annonce
übergangen hat und demzufolge die
Weihnachts-Ausstellung
von **Herm. Seidel, Aue**
bis jetzt noch nicht besichtigen konnte.
Ich mache deswegen nochmals darauf aufmerksam.

Ich empfehle:

Baumbehang

von Lila, Chocolade, Schaum, Marwan, Marzipan-
Bärte, à Pfd. 1 Mt. 20 Pfg.
Königsberger- u. Lükeder Marzipan,
Marzipan-Thiere und Figuren 1/2 Pfd. 35 Pfg.
Marzipan-Broden, Chocoladen-Kaffe, Thiere,
Stangen, Torten, Figuren, sowie feinste Geschenke
Chocoladen, schönste Freunde für Kinder
Pfeffertuchenhäuschen, Weihnachtsstollen
in 3 Qualitäten.

Landwirthschaftlicher Verein, Schneeberg.

Versammlung, Montag, den 10. December a. c., Nachmittags 6 Uhr
im Restaurant „zur Post“ hier.
Vortrag des Herrn Thierarzt Böhme hier:
„Ueber das Schlachtvieh-Verfallens-Gesetz“ u. s. w.
Zu diesem wichtigen Vortrag ladet die Mitglieder, sowie die Nachbar-Vereine zu
recht zahlreicher Theilnahme ergebenst ein

Der Vorstand,
Chr. Lautenbahn

Ballmusik im Schützenhause zu Schneeberg

am Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an, wozu ergebenst einladet
Deute Sonntagabend **saure Klee.**

Carl Hunger.

Gasthaus z. grünen Thal, Nieder-Völkwitz.

Sonntag, den 9. Decbr., von Nachm. 4 Uhr an
Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet

Otto Cimmann.

Paul Dautenhahn,

Markt 4, Schneeberg, Markt 4,

empfiehlt in grösster Auswahl zu bekannt billigsten Preisen:

- Gardinen,
- Vitrageen,
- Teppiche,
- Vorlagen,
- Linoleum,
- Läuferstoffe,
- Sophadecken,
- Rips-Gedecke,
- Wasch-Gedecke,
- Einzelne Decken,
- Schlaf-Decken,
- Bettdecken,
- Reisdecken,
- u. s. w.

Bürger von Aue!

Laßt Euch nicht durch Quack-Sitten hängen, sondern tretet nur für nachstehende
Herren ein und gebt solchen Eure Stimme.

Als Anfassige:

- Fabrikbesitzer Albin Bauer,
- Privatier Gottlieb Keller,
- Stuhlfabrikant Ernst Wellner,
- Kaufmann Emil Fischer,
- Fabrikbesitzer Christian Gerstner,
- Möbelhändler Emil Helmbold,
- Gutsbesitzer Louis Heinze,
- „ Albin Gutschenreuter.
- Als Unanfassige:
- Lagerhalter Paul Georgi,
- Baumeister Oscar Wieland,
- Kaufmann Albin Rohner,
- Bureau-Vorsteher Otto Schöniger,
- Kaufmann Ernst Schulz.

Arbeiter! Mitbürger von Aue!

Wir wollen bekannte und im städtischen Dienste bewährte
Männer wählen. Wir wollen nicht un dankbar die beiseite schieben,
die Zeit, Geld und Geschäft für uns jahrelang geopfert haben,
sondern die Herren vorerst unsere Stimme wiedergeben und
dann solchen, zu denen wir, nächst diesen das größte Vertrauen
haben.

Wir erlauben uns deshalb folgende Liste zu empfehlen:

Als Anfassige:

- Fabrikbesitzer Albin Bauer,
- Biegeleibbesitzer Paul Fischer,
- Kaufmann Louis Heinze,
- Fabrikant Christian Gerstner,
- Privatier Ernst Wellner,
- Gutsbesitzer Gottlieb Keller,
- Möbelhändler Albin Gutschenreuter,
- Emil Helmbold.

Als Unanfassige:

- Kaufmann Albin Rohner,
- Lagerhalter Paul Georgi,
- Baumeister Oscar Wieland,
- Kaufmann Ernst Schulz,
- Bureau-Vorsteher Otto Schöniger.

Christbaumschmuck, Sort. - R. Nr. ca. 270 St.,
wie: überspann. Kugeln,
Ballon, Gombeln, Engels, Vögel, Glöden, Eiszapfen,
Kugeln, Früchte, Baumspitze etc. für den billigen Preis
1/2 5 franco per Nachn. oder Einsendung des Betrags.
Nur reelle Waare. Nur reelle Waare.
Sort. in allen Preislagen. Nur reelle Waare.
Hugo Precht, Lauscha, S.M.

Lebkuchen
Rärnberger
von F. G. Meiser
empfiehlt
Bernh. Chr. Härtel,
Schneeberg.

70 Mark
werden auf 1/2 Jahr gegen
10 % Vergütung sofort zu
leihen gesucht. Offerten unt.
„R. M.“ an die Exped. bis
11. in Schwarzenberg erbeten.

Ein Laden
in hiesiger Gasse von
Schneeberg ist zur Neuzeit
mit oder ohne Wohnung zu
vermieten. Näheres zu erfr.
im „Restaurant zur Post.“

Reue Citrouen
à Mand. 1 70 Pfg. empfiehlt
Bernh. Chr. Härtel,
Schneeberg.

Otto Leistner

Aue, Bahnhofstrasse II.

Grosser

Weihnachts-Verkauf

zu unerreicht billigen Preisen.

Kleiderstoffe

Roben

A 6 Meter in glatt, gestreift, karriert

Robe 8, 6, 5, 4, 3.50
8 Mk.

Schwarze Seide

zu Brautkleidern

in nur gut tragbaren
Qualitäten.
Mtr. 2, 3, 4, 4.50, 5
bis 6 Mk.

Tisch - Gedecke

in Plüsch
13, 16, 20 bis 40 Mk.

Tisch - Gedecke

in Wolle und Waschstoffen
Tisch-, Kommoden- und Näh-
tisch-Gedecke von 3 Mk. an.

Kaffee - Gedecke

in enormer Auswahl, mit 6 und
12 Servietten, Gedeck von
3.75 Mk. an.

Bettdecken

weiss u. bunt, von 1.80 Mk. an.

Bettwäsche

Bettbezüge, Bett-Tücher,
Inletts.
Fertige Bezüge v. 3.50 Mk. an
Betttücher von 45 Pfg. an
Inletts Mtr. von 40 Pfg. an.

Sophadecken

aus Calmuc, 1.50 bis 4 Mk.

Plüsch-Sophadecken

4.50, 6.90 und 7.25 Mk.

Steppdecken

in roth, Zitz, Calico, Atlas von
2.75 bis 20 Mk.

Schlafdecken

baumwollene, wollene u. Kameel-
haardecken, von 1.30 Mk. an
bis 20 Mk.

Bettvorlagen

in Plüsch, Velour, Pelz von
0.50, 0.95, 1.30, 1.70 bis 12 Mk.

Reisedecken

aus Astrachan, Plüsch
von 5 Mk. an bis 20 Mk.

Handtücher

abgepasst, in weiss und bunt,
Stück 30, 40 und 50 Pfg.

Unterröcke

aus Calmuc
von 90 Pfg. und 1.10 Mk.
aus Halbtuch, Velour.
Tuch, Molré
von 2 Mk. an bis 8 Mk.,
aus Seidenstoffen
von 8 bis 20 Mk.
Anstands-Röcke
von 1.25 Mk. bis 4 Mk.
Weisse Unterröcke.

Damen-Hemden

weiss, aus Chiffon, Hemdentuch
gestickt, glatt, Handlanguette
von 75 Pfg. an bis 3.50 Mk.
in bunt aus Barchentstoffen von
1 Mk. an.

Damen-Beinkleider

in weiss und bunt
von 75 Pfg. an bis 3 Mk.

Herrentücher

in Baumwolle v. 25 Pfg. an b.
75 Pfg., Halbseide v. 50 Pfg.
bis 1.50 Mk., reine Seide von
2.00 bis 8.00 Mk.

Damentücher

in Halbseide v. 25 Pfg. an bis
1 Mk., in reiner Seide v. 30 Pf.
an bis 5 Mk.

Seidene Damen- Shawls

mit geknüpften Franzen
in allen Farben
St. 68 u. 88 Pfg. bis 2.50 Mk.

Seidene Damen- Schleifen

von 50 Pfg. an.

Schleier

von 25 Pfg. an.
Elegante Neuheiten.

Taschentücher

in bunt und weiss
auch in eleganten Kartons ver-
packt 1/2 Dtzd. von 1 Mk. an.

Kinder-Taschentücher

Stück 5, 8 und 10 Pfg.

Handschuhe

für Damen,
in gestrickt, Paar 35 Pfg., in
schwarz Tricot, Paar 30 - 75 Pf.

Regenschirme

für Damen und Herren
2, 2.40, 3, 4.50, 5, 6 Mk.

Kinderstrümpfe

Paar 25, 40 und 50 Pfg.

Kinderhandschuhe

Paar von 25 Pfg. an.

Damenstrümpfe

Paar v. 50 Pfg. an bis 1.50 Mk.

Leibwäsche

f. Damen, Herren u. Kinder.
Normalhemden
von 85 Pf. an bis 3.50 Mk.
Normaljacken
von 1 Mk. an bis 2.50 Mk.
Gestr. Unteranzüge
f. Kinder v. 35 Pf. an.
Röckchen, Höschen,
Erstlingswäsche.

Jagd - Westen

in allen Grössen
1, 1.50, 1.85, 2.70 4 Mk.

Tricot - Handschuhe

mit Pelzbesatz
Paar 75 Pf.

Glacé-Handschuhe

in pr. Lammlleder Paar 1.75
und 2 Mk.

Herren - Handschuhe

in Tricot 50 Pf. das Paar,
aus Krimmer mit Leder,
Paar 1, 1.20, 1.30 u. 1.40 Mk.

Cravatten

f. Herren in schönster Auswahl
und neuesten Mustern.

Hosenträger

Paar von 20 Pf. an.

Barchente

zu Hemden m 30 u. 45 Pf.
zu Jacken m 40, 60 u. 75 Pf.

Kinder-Kleidchen

in Sammt, Wolle und Barchent
Stück von 80 Pfg. an.

Schürzen

Wirtschafts- u. Tüdel-
schürzen
von 35 Pfg. an bis 4 Mk.
aus Wollstoffen
von 80 Pfg. an bis 5 Mk.
aus Seidenstoffen
von 2 Mk. an bis 9 Mk.
Knaben-, Mädchen-
Männer-Schürzen.

Boas

für Kinder in Pelz und Feder,
von 48 Pfg. an bis 110 Mk.

Federboas

für Damen
von Mk. 1 an bis 5 Mk.

Muffen

für Kinder von 50 Pfg. an,
für Damen
von 1.50 Mk. an bis 10 Mk.

Mädchen- u. Knaben-Mützen

von 25 Pfg. an bis 2 Mk.

Kapotten

in Wolle, Plüsch, Seide
für Kinder von 50 Pfg. an
bis 4 Mk.
für Damen
von 1.50 Mk. an bis 5 Mk.

Kopflücher

in Wolle, Chenille
von 50 Pfg. an bis 4 Mk.

Zuaven-Jäckchen

Stück 2, 2.50, 3 und 4.70 Mk.

Kragen-Schoner

mit Seide abgefüttert
Stück 1, 1.30, 1.50 Mk.

Ballstoffe

in riesiger Auswahl u. neuesten
Farben,
Kleid nur 6, 7, 8, 9 u. 12 Mk.

Ballshawls

von 1 Mk. an bis 15 Mk.

Ballkragen

von 3.50, 5, 7, 8.50, 15 und
25 Mk.

Damen-Blousen

aus Barchent v. 1.60 bis 4 Mk.
aus Wolle von 5 bis 10 Mk.
aus Seide von 10 bis 20 Mk.

Hemden-Blousen

in gleicher Ausführung.

Trikot-Gräffen

starke Winterwaare.

Strick - Garne

nur solide Qualitäten.
Pfund 2, 2.40, 2.70, 3 und
3.30 Mk.

Tischtücher

richtig gross
Stück 45, 75, 95 Pfg. bis
2.50 Mk.

Parade-Handtücher

schön bestickt
Stück 80 Pfg., 1, 1.30 1.50 Mk.

Gummi-Tischdecken

in allen Grössen.

Boy zu Röcken

Elle 86 Pfg.

Reichenbacher Röcke

extra weit
Stück 2.50 od. 4.50 Mk.

Gardinen

in Tüll Mtr. von 35, 45, 55,
60, 65, 70, 90 und 100 Pfg.

Portièren-Stoffe

Mtr. 50, 80, 100 und 130 Pfg.

Teppiche

in Velour, Axminster etc. in
allen Grössen 2/3 von 6 Mk.
50 Pfg. an bis 100 Mk.

Spachtel-Vitragen

à Fenster Mk. 3, 4, 5.50, 6,
auch in roth am Lager.

Spachtel-Spitze

Mtr. 45, 80, 100, 140 Pfg.

Linoleum 2 Meter breit, Mk. 230.

Linoleumläufer Meter 130 und 165 Mk.

Wachstuche, Unterlagstoffe.

Rest - Bestände,

welche zu besonders billigen Preisen abgegeben
worden.

Plüsch u. Sammt

zu Kleidern

schwarz und farbig von 1 Mk. an bis 4 Mk. per Mtr.

Reste

zu Puppen - Kleidern

sehr billig.

Gerstner's großes Reste-Geschäft, Zwickau, Wilhelm-Straße 28, Gerth- und Winter-Weberhoff-Rehen.
 Billige Waare - Quelle
 in
 Borters und I. Etage. Pfandweise.
Specialitäten in Damen-Unterröcken, Schürzen u. Stickereien
 empfiehlt in großer Auswahl bei billigsten Preisen.
Max Hirsch, Aue, Göttestr. 24. 1. Etage.

Ausverkauf

Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion

AUE, Markt 5, Konfektions-Haus.

Infolge Ueberfüllung und vorgeschrittener Jahreszeit bin ich gezwungen, mein

Riesen-Lager

zu bedeutend herabgesetzten Preisen billig auszugeben. In diesem Weihnachts-Käufungs-Ausverkauf kommen

kolossale Posten

Winter-Überzieher für Herren und Jugendliche, Anzüge in bekannter Güte, Jacketts, Rock- und Gehrocktacon, sowie großartige Auswahl in Burtschen und Knaben-Anzügen. Hosen für jedes Alter in allen Größen bis 130 cm weit von 1 Mk. an, Toppen für Herren, Burtschen und Knaben, warm gefüttert, von 3 Mk. an, sowie Mäntel in allen Größen, mit und ohne Pelz, und enorme Auswahl in Arbeiter-Garderoben.

Als passendes Weihnachtsgeschenk für Herren sehr **mollige Schlafrocke.**

Für Damen und Mädchen: Die neuesten Jacketts, Kragen und Mäntel. — Die Waaren sind alle hochmodern und frisch, es dürfte selbst der verwöhnteste Geschmack befriedigt werden, niemand sollte daher die Gelegenheit unbenutzt vorbeigehen lassen.

Konfektions-Haus Aue, Markt 5, Rohbau.

Inhaber: **Eduard Höckner.**

Es wird gebeten genau auf die Firma zu achten!

Es wird gebeten genau auf die Firma zu achten!

Mein großes Lager in Luxuswaaren u. Kunstgegenständen, Lampen jeder Art

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen,

neuen u. praktischen Wirthschaftsartikeln

Weihnachts-Einfaßen:

Kronen-Leuchter, Lampen u. Lichtarmen
von 18,50 Mk. an,

Ampeln
von 3 Mk. an,

Ständer- u. Säulenlampen
mit neuesten Spitzschirmen,

Majolika-Tischlampen
von 3,50 Mk. an,

Majolika-Hängelampen
(großartige Auswahl),

Clavier-Lampen,

Kohlenkasten
einfach, sowie in hochfeiner Malerei,

Frachtkost schöne 1, 2 und 3 Mark Artikel zu Gelegenheitsgeschenken.

Adolf Franke Nachflg.,

Zwickau, Wilhelmstraße 31.

Sächsische Bodencreditanstalt zu Dresden.

Die am 2. Januar 1901 fälligen Zinskheine unserer Hypothekensandbriefe Serie II, III und IV werden bereits vom 15. Dezember d. J. ab an un'rerer Kasse in Dresden und den sonstigen bekannten Pfandbrief-Verkaufsstellen eingelöst.

Dresden, im Dezember 1900.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Ostern 1901

Suche ich für meine Medic. Drogerie mit Fabrikation chem. techn. Präparate, Spec.-Arbeitsf. für photographische Verarbeiten einen

zweiten Lehrling

unter günstigen Bedingungen.

Richard Burge, vorm. O. Wächter, Weichenfels a. Saale.

Wer schnell u. bill. Stellung will, verlange per Postkarte d. Deutsche Bilanzexp. in Eßlingen.

Bestbieter schickt: Färbermeister Spig, Böttcherstraße 1
Bagerbier schickt: Schuhmacher Müller, Fraueng.



Polyphonwerke

in allen Größen zu konkurrenzlosen Preisen, auch in Raten ohne Anzahlung. 4 verschiedene Größen Spielboxen und sämtliche Patentzithern werden ohne Kaufzwang vorgespielt.
Pörsch, Aue, Schneebergstraße 54.

Ba. fette Gänse, sowie halbe u. viertel Gänse, Gänsefleisch, Gänsefleisch
empfehlen
Marie Wendt, Aue, Martigshöfen 2.

Bäckerlehrlingsgesuch

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann Oetern 1901 in der Lehre treten bei **Nich. Schuffenhauer, Bäckmeister in Reustädtel, Korn- u. Haser-Grundstroh verkauf d. O.**

Eine gut abgespielte Geige und ein kleiner Knabenmantel sind billig zu verkaufen. Zu erfahren in der Exped. d. Bl. in Schneeberg

Grosse Auswahl

in **Walf-Filzschuhen, Filzschuhen m. Blüsch, Einfaß, Filzstiefeln, Fahrtschuhen, Filzpantoffeln** in verschiedenen Sorten, **Einziehpantoffeln, Einlegeohlen** für Herren, Frauen u. Kinder, **Corb. pantoffeln, russ. Gummischuhen** (beste Qualität), empfiehlt zu billigsten Preisen das **Schuh- u. Stiefel-Lager** von **Bernh. Schürer, Schneeberg, gegenüber Hotel „Ritterhof“.**

PALMIN

ist das beste Fett für jede Küche. 50 % Ersparniß in der Verwendung, da 1 Pfd. Palmin gleich 1 1/2 Pfd. Butter nur 65 Pfg. kostet. Niederlag. in Aue: **Marie Wendt, Carl Baummann's Nachf., Johanna Corleis, Erler u. Co., Paul Köppl, Chr. Voigt, sowie im Consumverein; in Schneeberg: Wilh. Bod, Rob. Wätner, Franz Dautenhahn, Erhard Dietrich, Bernh. Christ, Härtel, Eugen Härtel, Ferd. Christ, Härtel, Oscar Kriebel, Emil Weymann, Agnes Bierold.**

Jeder Bräutigam hat die besten.

Kgl. Sächs. Militärverein I, Aue.
Sonntag, den 9. Dezember 1900, nachm. 1/4 Uhr,

außerordentliche General-Versammlung
im großen Zimmer des Brauerei-Restaurants hier.

Tagesordnung:
Beschlusfassung über einen vom Gesamt-Vorstand gestellten Antrag.
Zahlreiches Erscheinen der Kameraden-Mitglieder ist erwünscht.

Der Gesamt-Vorstand.

Verein Knappschaff, Aue.
Sonntag, den 9. Dezember a. c. von Nachm. 3 Uhr an

Versammlung
im Bürgergarten.

Tagesordnung:
1. Cassiren der Beiträge und Ausgabe der Biermarken.
2. Aufnahmen.
Beregn. Bücherabschluss wird ersucht, restliche Steuern und Leichenwagenkastenbeiträge nun sofort zu bezahlen.
Der Vorstand.

Gesangverein „Lyra“ Schneeberg.

Montag, den 10. Dezember, abends 9 Uhr Hauptversammlung im Schützenhaus. Einen zahlreichen Besuch der Mitglieder erbittet **der Vorstand.**

Wählt Mutscher und Jochen auf alle Fälle.

Café Carola, Aue.

Der kleinste Kellner der Welt, 90 cm hoch, 40 Pfund schwer, 20 Jahre alt, bedient heute und folgende Tage. Ergebenst **C. Jansen.**
Aufstellung eines Riesen-Phonographen.

Mutscher und Jochen sind die geeignetsten Kandidaten.

Heute Sonnabend empfiehlt **frische, große Elbsalpfen, Seelachs, Seeaal u. Schellfisch** auf dem **Marktplatz** in **Schneeberg**
Frau Schädlich aus **Zwickau.**

Brühwürstchen von **Marie Riedelmann, Chemnitz,** täglich frisch eintreffend, empfiehlt **Marie Wendt, Aue, Martigshöfen 2.**

Stellenwunders haben Vorrath placirt schnell Wendt's Sworen, Dresden.

Bruno Reinhold, Zwickau, Pelzwaarenhaus zum weißen Hirsch

empfiehlt Neuheiten konfectionirter Pelzwaaren.

Herren-Mützen und Kragen, Jagdmuffen,
Reisfedern, Wagenbeden, Schlittendecken,
chines. Ziegenfelle, engl. Angorafelle,
Fuchskörbe, Fuchstaschen, Fuchsfäde,
Bettvorlagen,
Raubthierfelle
mit Kopf.

Pelz-

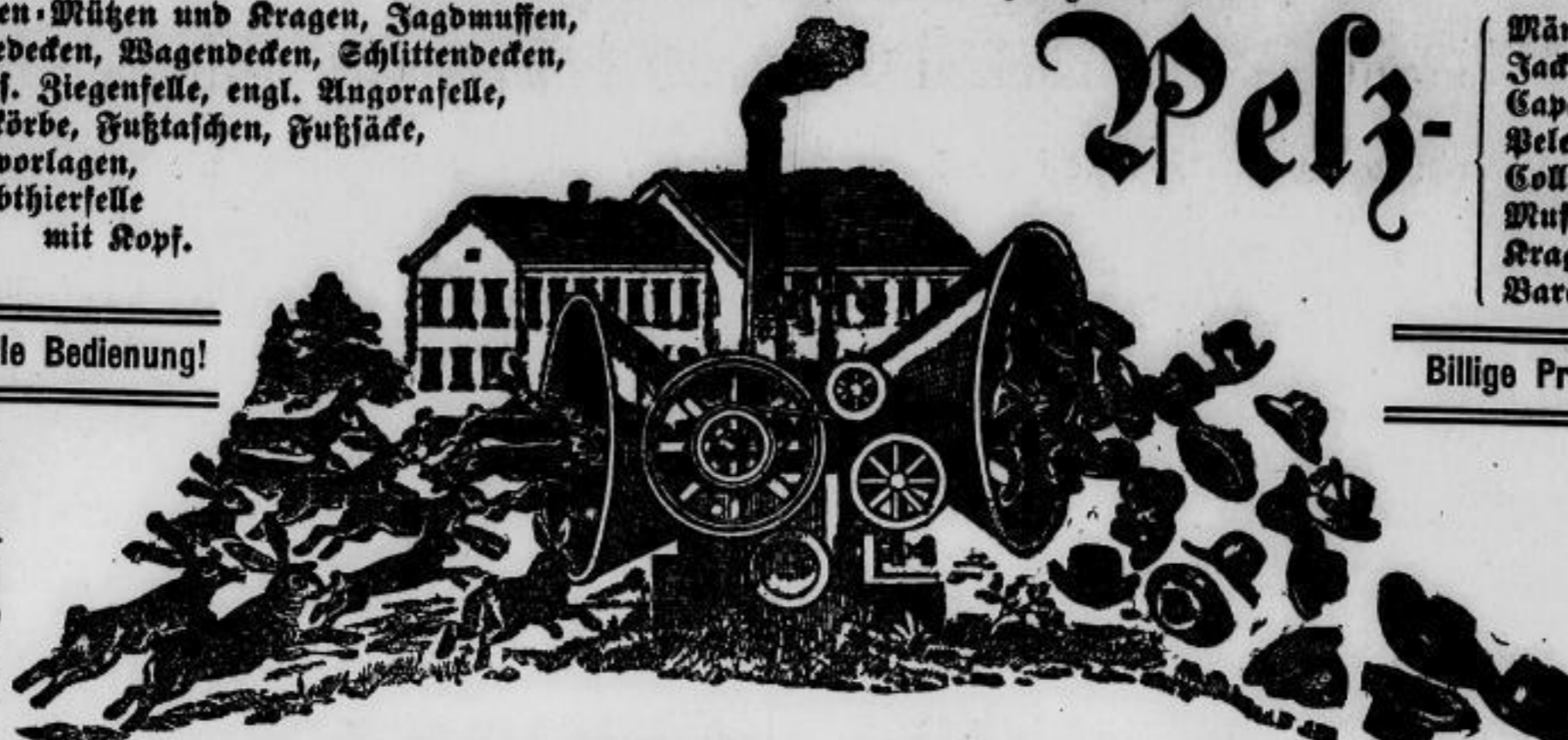
Mäntel
Jackets
Capes
Pelerinen
Colliers
Muffen
Kragen
Baretts etc.

Reelle Bedienung!

Billige Preise!

Täglicher Eingang
von Neuheiten.

Täglicher Eingang
von Neuheiten.



Spec.: Reizende Neuheiten in Damenpelzcolliers von den einfachsten bis zu den edelsten Pelzarten.
Da der Einkauf von Pelzwaaren Vertrauensgeschäft ist, versichere ich meinen werthen Abnehmern streng reelle Bedienung bei billigster Preisberechnung.
Lager und Anfertigung von Herren- und Damenpelzen, sowie Umarbeiten, Neu-Beziehen derselben.
Großes Lager und Verkauf von Damenpelzbezugsstoffen, auch wenn die Bezüge nicht bei mir gefertigt werden.

Leipziger Bank
gegründet 1838.
Leipzig,
Dresden, Chemnitz, Plauen i. V.,
Markneukirchen, Aue.
Commandite in Poessneck.
Aktienkapital: Mk. 48,000,000.
Reserven: Mk. 15,000,000.

Conto-Corrent- und Check-Verkehr. — An- und Verkauf, sowie Beleihung von Wertpapieren.
Diskontirung von Wechseln. — Umwechslung ausländischer Sorten. — Wechsel-Domizil-Stelle.
Aufbewahrung u. Verwaltung von Wertpapieren. Einlösung aller Dividendenscheine u. Coupons.
Vermietung von unter eigenem Verschluß der Mieter stehenden Privat-Tresors.
Versicherung gegen Coursverlust bei Auslosungen. Ausstellung von Creditbriefen auf das In- und Ausland.
Verzinsung von Bareinlagen bis auf Weiteres mit $\left\{ \begin{array}{l} 3\% \text{ bei täglicher Verfügung.} \\ 2\% \text{ „ monatlicher Kündigung.} \\ 4\% \text{ „ dreimonatlicher Kündigung.} \end{array} \right.$
Abwicklung überhaupt aller bankgeschäftlichen Transactionen unter billigster Bedienung und Ertheilung jeder wünschenswerten Auskunft.

Aue i. Erzg. Wechselstube und Depositenkasse der Leipziger Bank. Telegramm-Adresse: Leipzigbank. Telephonruf: 106.
Geschäftlokal Bahnhofstrasse 2, 1 (Ecke Markt u. Bahnhofstrasse) im Hause des Herrn Dr. med. Pilling.

Paul Hildebrandt,

Klosterstrasse 1. **Zwickau i. S.,** Haltest. d. elektr. Str.-B.

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

empfiehlt für Weihnachtseinkäufe in grosser geschmackvoller Auswahl:

Schreibtische	Schreibtühle	Paneelbretter
Bauernische	Triumphstühle	Konsolen
Servirtische	Schaukelstühle	Schränken
Nächtische	Klaviersessel	Truhen
Etagären	Säulen	Hocker
Notenständer	Büstenständer	Ofenbänke
Garderobeständer	Flurspiegel	Palmen m. Kübel

Engl. Tüll Gardinen, Stores, Lambrequins, Uebergardinen, Chaiselongaedecken, Plüschischdecken von Mk. 16,50 an.

Polster- und Tapezierarbeiten, tadellos saubere Ausführung.
Durchaus reelle Bedienung bei billigsten Preisen.

Für Wiederverkäufer!

Billigste Bezugsquelle und grossartige Auswahl in

Neujahrskarten

sowie Gratulationskarten für alle Gelegenheiten.

Geburtstag
Verlobung
Hochzeit
Silberhochzeit
Goldene Hochzeit
Jubiläum
Einzug.

Taufbüchel
Pathenbriefe.

Trauerkarten in unübertroffener Auswahl offeriren zu Fabrikpreisen

Hugo Türke & Co.,

Zwickau i. S.,

innere Schneeberger Str. 9.

Gratulationskarten-Grosshandlung.

Mustersortimente gegen 10 Mark.

Nachnahme franco.

Janberhaft schön

und die, die eine ganz schneeweiße Haut, reifen jugendlichen Teint und ein Gesicht ohne Sommerfleckchen haben, daher gebrauchen Sie nur:

Kadebuler Lilienmilch-Seife

1. Hermann & Co., Kadebule-Brand
Schwartz: Stedensfeld.
2. 20 Pf. bei:

- in Schneeberg: Apoth. Krüger, Carl Krüger Jr.
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „
- „ „ „ „ „ „ „ „

Achtung!

Von heute an befindet sich mein Dienstvermittlungsbureau Schneeberger Str. 11. **Rinna Schäfer,** Aue.

Herren-Garderobe:

Jackett-Anzüge M. 11.—, 15.—, 20.— usw.,
Winter-Paletots, vorzüglich passend,
Pelerinen-Mäntel,

Loden-Joppen Mk. 6.—, 7,50, 9.—, 12.— usw.,
Einzelne Jackets, Hosen, Westen,
Arbeits-Hosen und Westen,
Blaue Blousen, Jacken und Hosen

Knaben-Garderobe:

Winter-Pelerinen-Mäntel, alle Grössen,
Winter-Loden-Joppen, alle Grössen,
Knaben-Anzüge, in allen Preislagen u. Grössen,
empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

Bernhard Höfert, Schwarzenberg,

— am Markt. —

An den Sonntagen vor Weihnachten bis 8 Uhr abends geöffnet.

Lohnender Verdienst!

Für eine Fabrik im bayerischen Allgäu werden 10 bis 12 fleißige kräftige Arbeiterinnen oder auch einige Familien mit entsprechender Kopfzahl für Spinnerei, Zwirnerei und Weberei gesucht. Der Anfordern beträgt per Woche bis zu 14 Mark. Die Hin- und Rückreise wird vergütet und nach dreijähriger zufriedenstellender Thätigkeit auch freie Rückreise zugesichert. Bewerbungen mit N. 2261 bezogen, sind in der Expedition dieses Blattes in Schneeberg abzugeben.

Auffallend schön

hart und blendend weiss wird der Teint, Sommerprossen verschwinden, wie allgemein bekannt, durch den Gebrauch der Lilienmilch-Seife

Lilienmilch-Seife

Marke: Dreieck mit Erdkugel und Krone von Hermann & Co., Berlin N.W. vormals Frankfurt a. M. Einfl. v. 10 Pf. bei

Erlar & Co., Drogerie, Aue.

Werkführer.

Zur selbstständigen Leitung einer größeren Holz-Flößerei wird ein energischer Werkführer gesucht, der vorwiegend Reparaturen selbst ausführen kann. Best. Offerten werden unter N. N. an bis Erzb. d. Bl. in Schneeberg erbeten.

Verkaufsstelle

der allseitig beliebten und ganz vorzüglichen



Max Richter, Leipzig,
Kgl. Hoflieferant,

stets frisch und in Original-Packung bei

Mathilde Lochow, Schneeberg,
Markt 190.

Neueste

Christbaum-Dillen,

Christbaum-Schmuck,

prachtv., schöne u. neue Sachen, Auswahl in mehr denn 500 verschiedenen Gegenständen, empfiehlt **H. v. K. Nachfolger, Zwickau, Wilhelmstr. 31.**

Für Rettung von Erunknen!

versend. Anweisung nach 26jähr. approb. Methode zur sof. radil. Befreiung, mit auch ohne Vorwissen zu vollziehen, keine Verunsicherung. Briefen sind 50 Pf. in Briefmarken beigef. Man adressire! **Fräulein Siska Christina bei Säckingen, Baden.**

Unter Verleumdungen, Gerüchte, Franz Heinicke, Hannover.

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe totaler Ausverkauf

meines noch großen Vorrats in
garnirten und ungarnten Damen- und Mädchen-Hüten,
Bändern, Sammt, Spitzen, Schleiern und Brautschleiern, Federn, Hut- und Ballblumen und sämtlichen Putz
Artikeln. Feder- und Schwanbesatz, Federboas, Herrentragen, Chemisettes, Manschetten. Alle Arten Handschuhe
Seidenstoffe. Bestes Rockfutter, 100 cm breit, per m 28 Pf.

Fertige Röcke, Schürzen und Blousen zu spottbilligen Preisen.
Damen- und Kinder-Jackets in noch großer Auswahl und reizenden
Mustern zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Schneeberg, **Putz- u. Confections-Geschäft von Hedwig Schlegel.**
Markt 9.

Fabrik-Niederlage Mitweidaer Baumwollwaren

Frauenmarkt, **Schneeberg**, Frauenmarkt,

empfiehlt die wegen ihrer Solidität und überraschenden Billigkeit allgemein beliebten

Ungebleichten baumwollenen Gewebe, glatt, geköpert u. faconiert,
per Pfund 115-185 Pfennig.

Ia Beloutus u. Electric für Haus u. Straßenkleider, Blousen, Jacken etc. etc. in ca. 30 Dess. m 55 Pf.	Ia Zwirnstoff , schwarz u. borbau für Röcke, Blousen etc. 100 cm breit 65 Pf.	Gausdud gebleicht ca. 1/4 breit 40 Pf.
Ia Tanzkleiderstoffe in reizenden Farben und Mustern, waschsch. 48-65 Pf.	Ia rotz. kariert Sendenborghent 44 Pf.	Ia Renforce (Wäschstoff) ungebl. 38 Pf.
Ia Wetzeug , Federdt 1/4 breit Kleiderbarchente 35 Pf.	ca. 1/4 breit 55 Pf.	170 cm Stützstoff 75 Pf.
Feste Preise.	Granit braun und oliv für Decorationszwecke m 55 Pf.	Wettfächer ungebl. mit blauer Kante sehr groß St. 175 Pf.
	Rips gebleicht 53 Pf.	Taschentücher weiß St. 180 Pf.
	Ia Renforce (Wäschstoff) gebleicht 43 Pf.	Biques in verschied. Dessins m 48 Pf.

Fertige Sachen eigener Erzeugung pro Stück 150 Pf. **Bar-System.**
Per Cassa kaufenden Händlern höchster Rabatt.



Stadt Leipzig, Schneeberg.

Sonntag, den 9. Dezember, von Nachm. 1/4 Uhr an
extrastarkbesetzte Ballmusik,
wogu freundlichst einladet **Adolf Drechsel.**



Sonntag, den 9. Dezember a. c.
Feine Ballmusik,
mit starkbesetztem Orchester,
wogu freundlichst einladet **G. Kleinau.**

Berein Sächj. Grenadiere
Schneeberg u. Umgegend.
Sonntag, den 15. Dez. 1900, Abends 7 1/2 Uhr
außerordentl. Generalversammlung.
Tagesordnung:
1. Sterbelassenbestimmungen.
2. Ausgabe der Statuten.
Um allseitiges Erscheinen ersucht mit Kameradschaftl. Gruß **d. B.**

Jugendverein Schneeberg.
Dienstag, den 11. Dezember
Versammlung.
Allseitiges Erscheinen ist erwünscht. **Kartenausgabe. Der Vorstand.**

Kinderkonzert in Neustädtel.
Sonntag, 9. Dez. auf vielseitigen Wunsch nochmals:
„Der Rattenfänger im Zauberberge“,
sowie Theater.
Anfang: Abend 1/8 Uhr. Eintrittsgeld 25. Pfg.
Um zahlreichen Besuch bittet **der Kinderchor.**

Glückauf!
Montag, den 10. Dezember 1900, Abends 8 Uhr
weiter Vereinsabend in Barth's Restaurant. Einer
recht zahlreichen Beteiligung sieht entgegen
Schneeberg, den 7. Dezember 1900. **der Vorstand.**

Waldschlößchen Antonsthal.
Sonntag, den 8. Dezember, **Schlachtfest.**
Mittags 12 Uhr **Beilkefleisch**, abends **Schweinsknochen**
mit **Äpfeln** und **frische Würst.** Hierzu ladet freundlichst ein **August Rödel.**

Erklärung.
Laut Aufforderung der 3 Vereine bin ich als Stadtverordneter in Vorschlag gebracht. Das Vertrauen der Bürgerschaft schätze ich, erkläre aber hiermit, daß ich eine Wahl aus Geschäftsverhältnissen nicht annehmen kann.
Aue. Ernst Schulz.

Bürger von Aue und Stadttheil Zelle!

Wenn Ihr Männer wählen wollt, die **Befähigung** haben Euch zu vertreten und die **nichtsfürchtend**, jederzeit für **Recht und Wahrheit** eintreten, so dürften keinesfalls auf Euerem Stimmzettel die Namen

Ernst Mutscher
Paul Jochen

und **fehlen.**
Viele Wähler aus allen Berufs-klassen.

Herzlichen Dank
sagen wir allen lieben Freunden, Nachbarn und Bekannten, sowie der freiwilligen Feuerwehr, welche uns zu der am 5. d. M. stattgefundenen

Silbernen Hochzeit
durch Geschenke und Gratulationen beehrt haben. Insbesondere danken wir dem geehrten Organisten „Hedwig Franz“ und meinen lieben Kollegen vom hiesigen Musikchor für die dargebrachten Morgenländchen.
Beiersfeld, am 6. Dezember 1900.
Ernst Georgi und Frau. orb. Müller.

Sachsenburg Schneeberg.
Heute Sonntag **Sanere Fleck.** Hierzu ladet freundlichst ein **Wilhelm Markus.**

Mathskeller Kötzitz.
Dienstag, den 11. Dezember, **Schlachtfest.**
Vormittag von 10 Uhr an **Beilkefleisch**, abends **Topfbrot** mit **Äpfeln.**

Gasth. z. Stude, Ob.-Alfalter.
Heute Sonntag, als den 8. Dezember
Schlachten eines Riesenschweins, von Nachm. 4 Uhr an **Beilkefleisch**, abends **Schweinsknochen** mit **beiggl. Äpfeln.**
Sonntag **Bratwurst** mit **Sauerkraut.**
Es ladet alle Freunde und Nachbarn ergebenst ein **Paul Renger.**
Ein in gutem Zustande befindliches, tafelförmiges

Klavier,
von schönem Ton, steht für den Preis von 100 Mark, auch Teilzahlung gestattet, fortzugs halber zum Verkauf. Wo? sagt die Exped. d. Bl. in Schneeberg.
Für den Inserentenbel verantwortlich: **G. Georgi, Neustädtel.**

Da ich eine Wahl zum **Stadtverordneten** nicht annehmen könnte, so bitte ich dringend, daß mir abgesehen und die mir zugehören Stimmen **Serrn Oberlehrer Jochen** zu geben. **Dr. phil. G. Goldhan.**

Schützenhaus Aue.
Sonntag, den 9. Dezember von Nachmittag 4 Uhr an **Tanzmusik**, wogu ergebenst einladet **G. Himmel.**

Gasthof Dreihansen = Kötzitz.
Sonntag, den 9. Dezbr. von Nachmittag 4 Uhr an **offenllche Extra-Tanzmusik**, wogu ergebenst einladet **G. Gruner.**

Zum bevorst. Weihnachtsfest
empfehle ich sehr schön **Weihnachtsgeschenke**, als:
Büffets, Verticows, Herren- und Damen-Schreibische, Kommoden, Epische, Sopha, Röh, Rauch, Bauern- und Servirische, Kleiderhänder, Bancelbretter, Salonsäulen, Rollen- und Bücher-Stageren, Clavierstiel, Sopha, Gausenfen, Hautenils, verstellbare Kinderstühle, Spiegel in allen Größen, Stühle und Schaukelstühle.
Auch steht ein hochleganter **Rococo Spiegel** unterm Selbstkostenpreis zum Verkauf.
G. H. Hofmann, Möbelmagazin, Schneeberg, nahe der großen Kirche.

Baden mit Wohnung
ist im ganzen oder geteilt sofort oder später zu vermieten. **Schwarzenberg. Gebr. Gelbig.**
NB. **Geschmiedete, kupferne Wärmflaschen** empfiehlt **d. O.**